

Die Frau mit dem Zauberstab“: Bettina Balàka über Eugenie Schwarzwald



Schwarzwald, Eugénie (1878 - 1940)

Credit: Madame D'Ora
Fotograf: Madame D'Ora



Bettina Balàka

Credit: Christopher Mavri
Fotograf: Christopher Mavri

Utl.: Festrede im Rahmen der Reihe „Autorinnen feiern Autorinnen“ am
3. Nov. im Wappensaal des Wiener Rathauses +++ Teilnahme per
Stream möglich =

Wien (OTS) - Im Jahr 2020 jährt sich das Promotions-Jubiläum der
Schriftstellerin und Reformpädagogin Eugenie Schwarzwald zum 120.
Mal. Aus diesem Anlass hat die Stadt Wien Kultur die Autorin Bettina
Balàka eingeladen, Eugenie Schwarzwalds Werk und Wirken zum
Gegenstand einer literarischen Reflexion zu machen.

Bettina Balàka setzt sich in ihrer Rede mit dem Bild der
vielseitigen Schriftstellerin Eugenie Schwarzwald auseinander. Bei
deren Texten und Feuilletons handelt es sich um literarische Kleinode
von feinem Witz, die nicht nur einen Blick in die Vergangenheit
gewähren, sondern zeitlose Ideen für ein besseres Zusammenleben
enthalten.

In erzählerischer Essaykunst reflektiert Bettina Balàka die Frage,
wo die Vergangenheit in die Gegenwart hineinwirkt und wie tradierte

Geschlechterrollen bis heute wirksam sind.

Die Rede erscheint im Rahmen der Schriftenreihe „Autorinnen feiern Autorinnen“ im Mandelbaum Verlag.

Biographie Bettina Balàka

Bettina Balàka, geboren in Salzburg, lebt als freie Schriftstellerin in Wien. Sie schreibt Romane, Erzählungen, Lyrik, Essays, Literaturkritiken, Theaterstücke und Hörspiele. Zuletzt erschienen: „Unter Menschen“ (Roman, Suhrkamp/Insel 2016), „Die Prinzessin von Arborio“ (Haymon 2016), „Kaiser, Krieger, Heldinnen. Exkursionen in die Gegenwart der Vergangenheit“ (Essays, Haymon 2018), „Die Tauben von Brunn“ (Roman, Deuticke 2019). Die vielfach ausgezeichnete Autorin (u. a. mit dem Salzburger Lyrikpreis, Österreich-1-Essay-Preis, Friedrich-Schiedel-Literaturpreis, Elias-Canetti-Stipendium, Georg-Trakl-Förderungspreis für Lyrik) leuchtet nun Leben und Werk der vielseitigen literarischen Vorreiterin als „Exkursion in die Gegenwart der Vergangenheit“ neu aus.

Biographie Eugenie Schwarzwald

Eugenie Schwarzwald wurde am 4. Juli 1872 in Ostgalizien geboren. Als eine der ersten Frauen studierte sie Germanistik, Pädagogik, Philosophie und Anglistik in Zürich, wo sie am 30. Juli 1900 zur Dr. phil. promovierte. Aufgrund ihrer eigenen Erfahrungen, die sie als dumpf und repressiv empfand, wollte sie eine neue Schulform ins Leben rufen, deren Grundlagen Kreativität, Persönlichkeitsentwicklung und Freude bilden sollten. 1901 übernahm sie das Mädchenlyzeum am Franziskanerplatz, ab 1911 führte sie die Schule als Mädchenrealgymnasium, ab 1913 befand sich die Schule über dem späteren Literatencafé Herrenhof. Zu ihren berühmten Schülerinnen zählen Anna Freud, Maria Lazar, Vicky Baum und Hilde Spiel. In ihrem Salon in der Josefstädterstraße trafen sich Künstler und Intellektuelle, die zum Teil auch an ihrer Schule unterrichteten: Karin Michaelis, Dorothy Thompson, Oskar Kokoschka, Arnold Schönberg. Schwarzwald hielt Vorträge an Volkshochschulen und im Radio, sie schrieb mehr als 300 Feuilletons, die in Zeitungen wie der „Neuen Freien Presse“ oder der „Vossischen Zeitung“ erschienen. Am 7. August 1940 starb Schwarzwald im Züricher Exil.

Wegen der neuen Covid-19-Schutzmaßnahmenverordnung der

Bundesregierung kann die Veranstaltung ausschließlich über einen Stream mitverfolgt werden

Twitter:

[<https://twitter.com/LiteraturWien>]
(<https://twitter.com/LiteraturWien>)

Wien.at Seite:

[[https://www.wien.gv.at/kultur/abteilung/veranstaltungen/autorinnen-f
eiern-autorinnen.html](https://www.wien.gv.at/kultur/abteilung/veranstaltungen/autorinnen-f
eiern-autorinnen.html)]
([https://www.wien.gv.at/kultur/abteilung/veranstaltungen/autorinnen-f
eiern-autorinnen.html](https://www.wien.gv.at/kultur/abteilung/veranstaltungen/autorinnen-f
eiern-autorinnen.html))

Youtube Kanal der Stadt Wien:

[https://www.youtube.com/channel/UCGL0ly45we_1ZTXAXF7TZDA]
(https://www.youtube.com/channel/UCGL0ly45we_1ZTXAXF7TZDA)

Um Anmeldung wird gebeten: ines.varga@wien.gv.at

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service
sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

~

Rückfragehinweis:

Renate Rapf
Mediensprecherin StRin Mag.a Veronica Kaup-Hasler
4000-81175
renate.rapf@wien.gv.at
www.wien.at

Caroline Weber
Öffentlichkeitsarbeit Stadt Wien Kultur
Tel.: +43 1 4000-84714
caroline.weber@wien.gv.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/174/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0089 2020-11-02/12:16

021216 Nov 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20201102_OTS0089